



Niemand soll hungern und frieren! Wärmestuben in Grövelingen anbieten!

Der Stadtteilbeirat Grövelingen möge beschließen:

- Der Beirat bittet alle Träger von Gröpelinger Einrichtungen (z. B. Bürgerhäuser, Kirchengemeinden, Moscheen, Sportvereine) in der kalten Jahreszeit (etwa ab Oktober 2022) ihre Türen zu öffnen, um frierenden Menschen eine warme Stube anzubieten.
- Sollte der Aufruf keinen Erfolg haben, fordert der Beirat das Sozialressort auf, in diesem Sinne tätig zu werden.

Begründung:

Egal wie kalt der nächste Herbst und Winter werden mag, wer am Essen sparen muss, um seine Wohnung heizen zu können, ist auf die Solidarität der Mitmenschen in seinem Umfeld angewiesen. Steigende Energiekosten und Lebensmittelpreise können von ärmeren Familien nicht mehr aufgebracht werden, die unverschuldet in Not geraten sind. Schuld daran sind der Putinsche Angriffskrieg auf die Ukraine und seine wirtschaftlichen Folgen für Deutschland und Europa.

Barbara Wulff, Senihad Sator und SPD-Fraktion im Beirat Grövelingen